

Inhalt



- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Inhalt



- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Zielsetzung/ Methodik/ Stichprobe der Untersuchung



Zielsetzung der Studie:

- Analyse des Nutzungsverhaltens in Bezug auf digitales Kopieren/ Aufnehmen von Musik
- Analyse des Nutzungsverhaltens in Bezug auf Herunterladen (Download) von Musik aus dem Internet
- Analyse des Nutzungsverhaltens im Bezug auf Speichern von Musik

Befragungsmethodik:

Schriftliche Befragung innerhalb des GfK-Individualpanels

Stichprobe:

10.000 Personen, repräsentativ für 64 Mio. deutsche Personen ab 10 Jahren

Feld:

Januar 2006

Inhalt

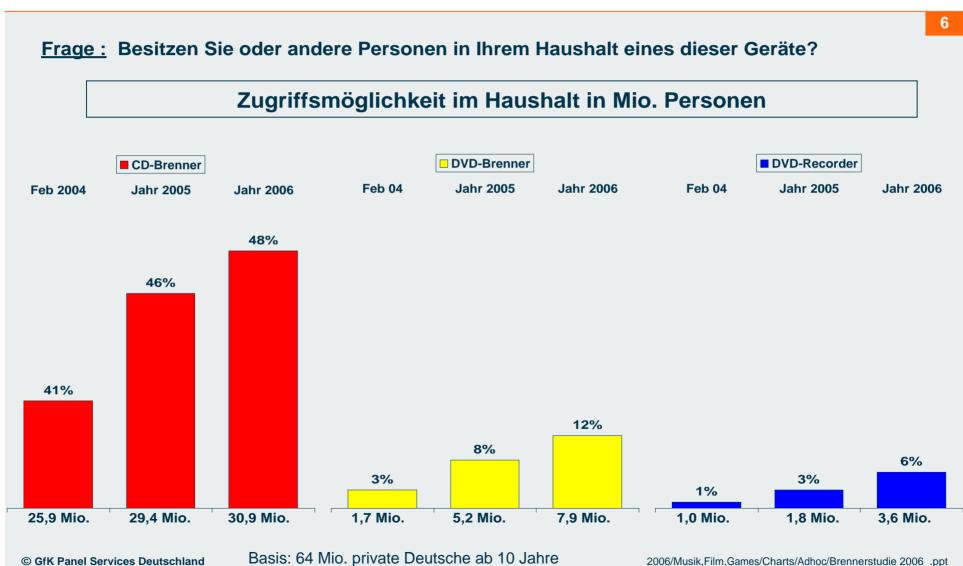


- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Hardware-Kennzahlen

Stand: Januar 2006





Hardware-Kennzahlen

Stand: Januar 2006

© GfK Panel Services Deutschland



2006/Musik,Film,Games/Charts/Adhoc/Brennerstudie 2006 .ppt

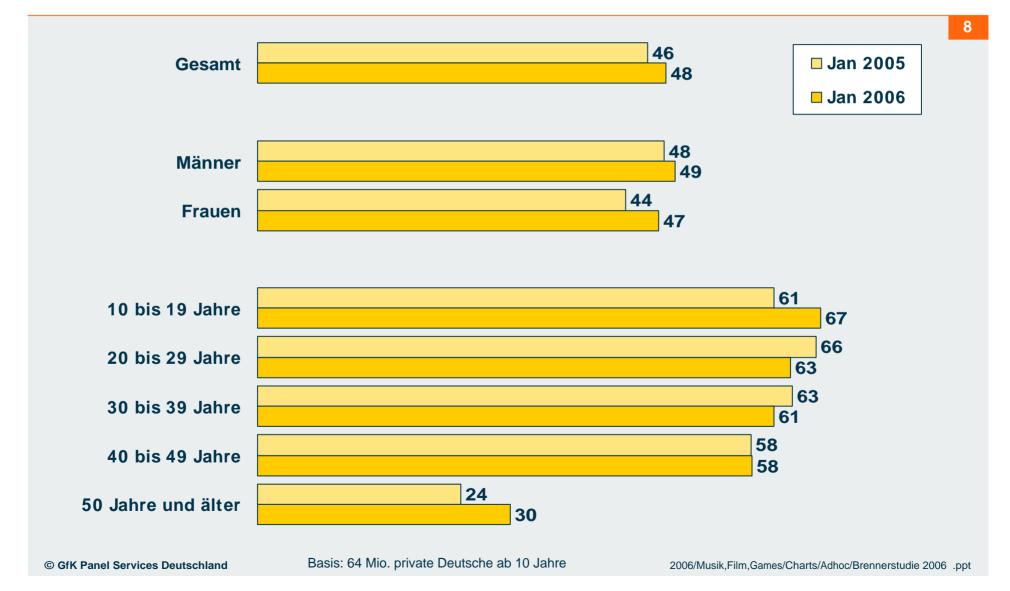
Frage: Besitzen Sie oder andere Personen in Ihrem Haushalt eines dieser Geräte? Zugriffsmöglichkeit im Haushalt in Mio. Personen ■ MP3 - Handy ■ PC - Laptop ■ MP3 - Player Jahr 2005 Jahr 2006 Feb 04 Jahr 2005 Jahr 2006 Jahr 2005 Jahr 2006 75% 13% 73% 71% 9% 7% 2% 45,1 Mio. 5,9 Mio. 8,3 Mio. 1,5 Mio. 4,2 Mio. 46,8 Mio. 48,1 Mio.

Basis: 64 Mio. private Deutsche ab 10 Jahre

Hardware - Kennzahlen "CD-Brenner"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

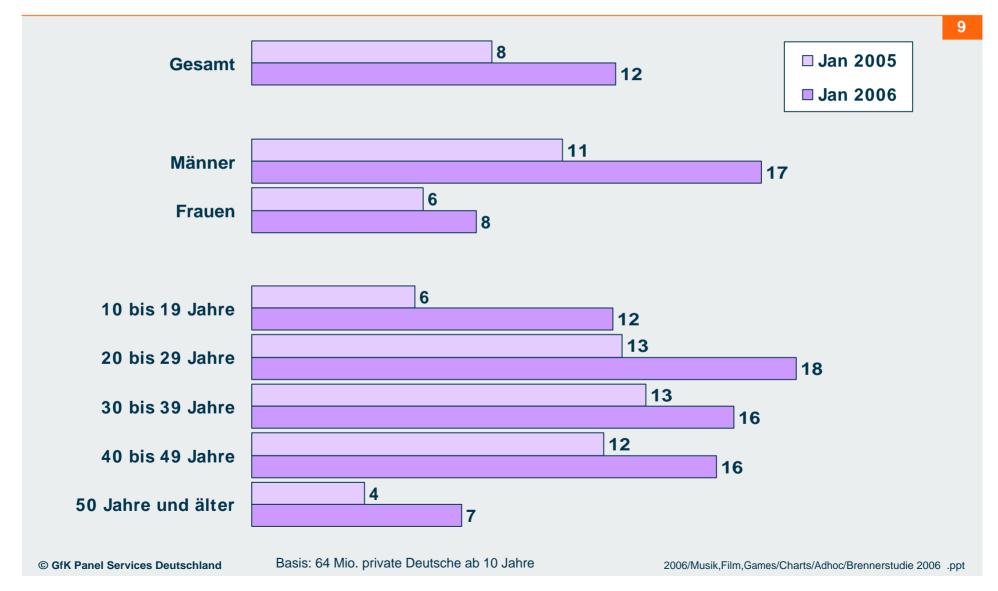




Hardware - Kennzahlen "DVD-Brenner"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

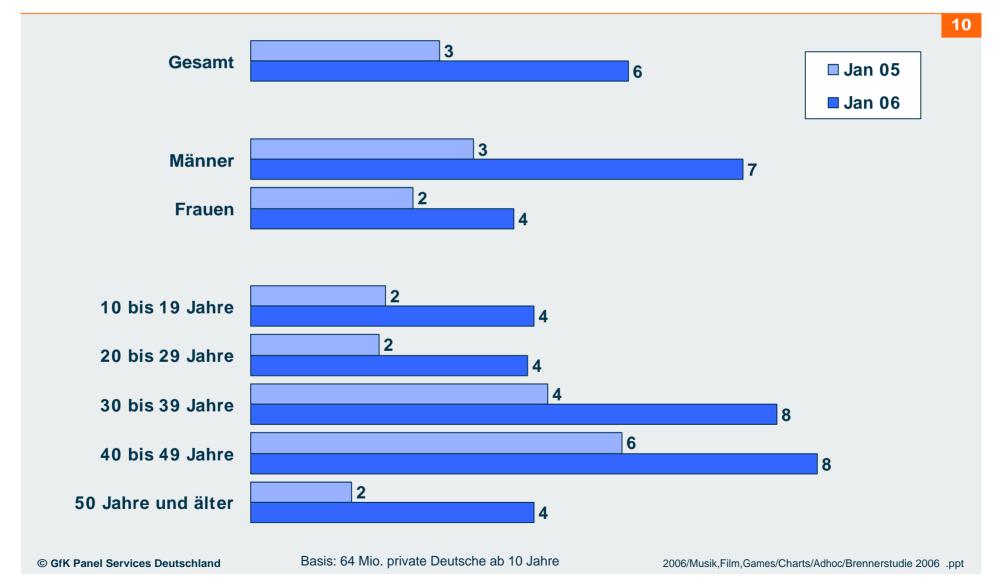




Hardware - Kennzahlen "DVD-Recorder"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

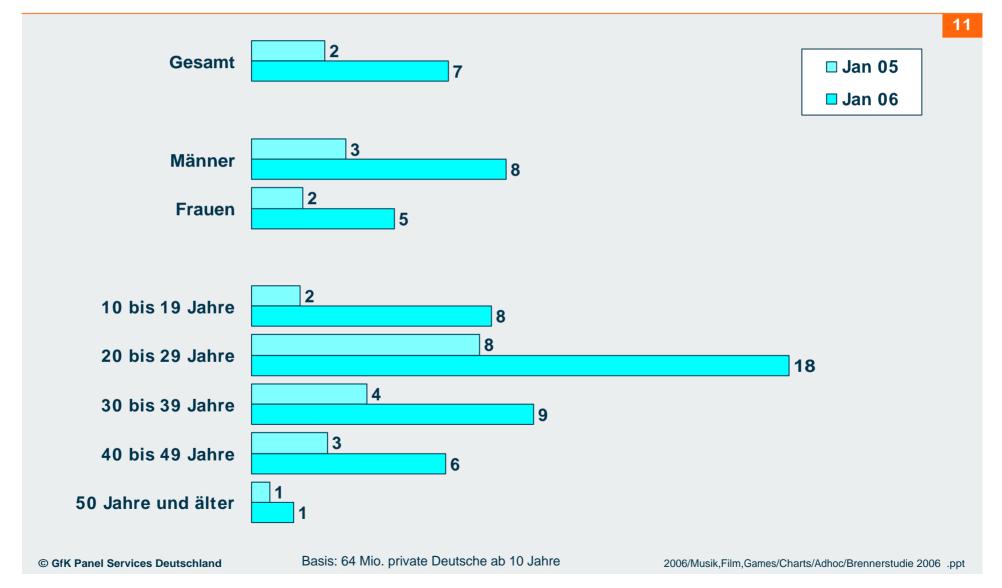




Hardware - Kennzahlen "MP3 Handy"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

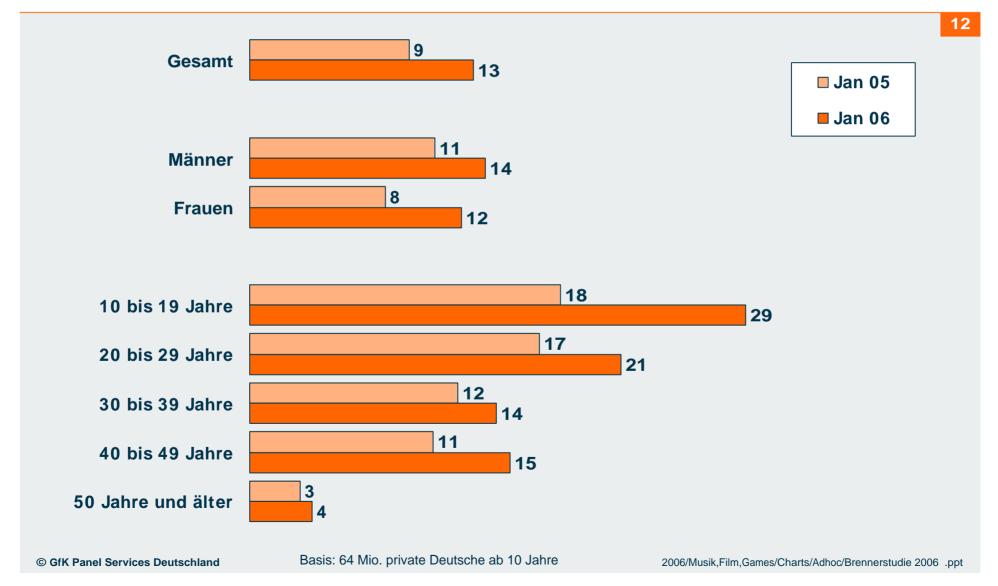




Hardware - Kennzahlen "MP3 Player"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

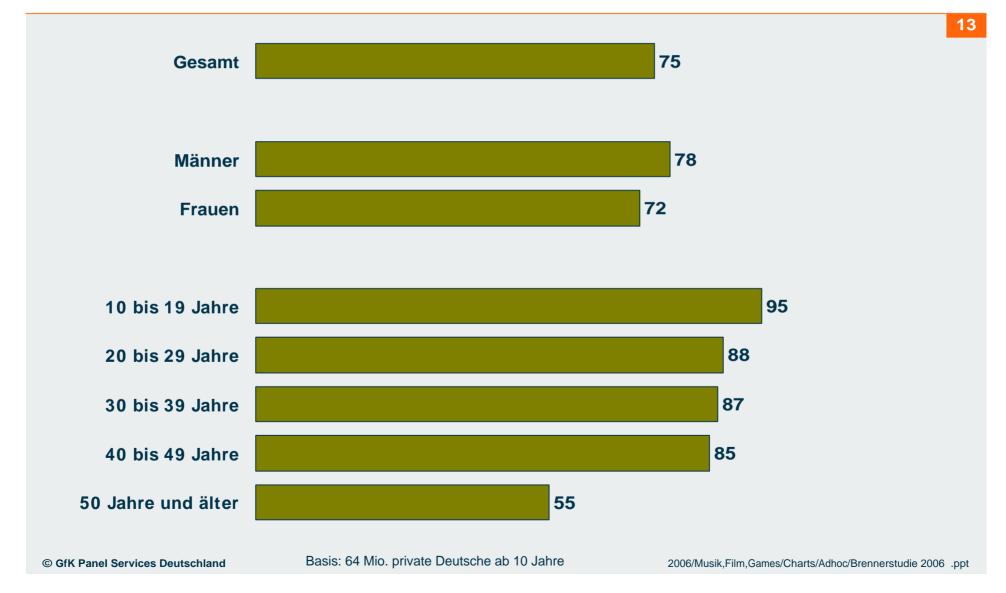




Hardware - Kennzahlen "PC/ Laptop"

Zugriffsmöglichkeit im Haushalt

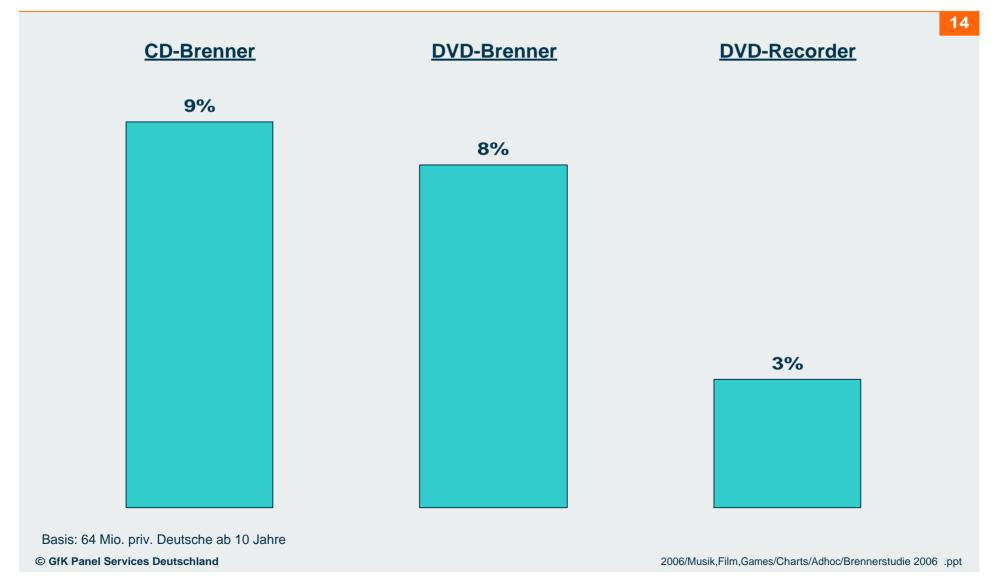




Hardware-Kennzahlen

Private Nutzung von Geräten außerhalb des Haushaltes

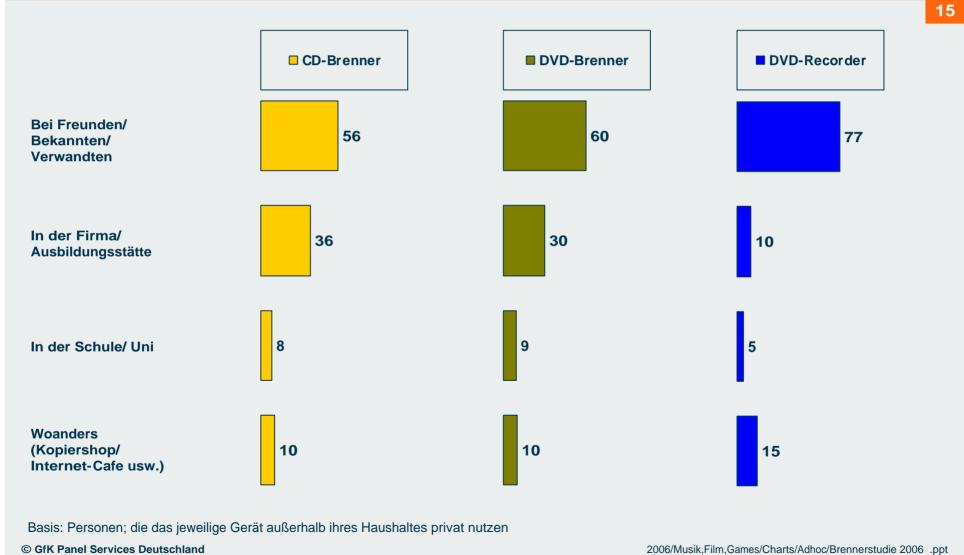




Hardware - Kennzahlen

Private Nutzung von Geräten außerhalb des Haushalts

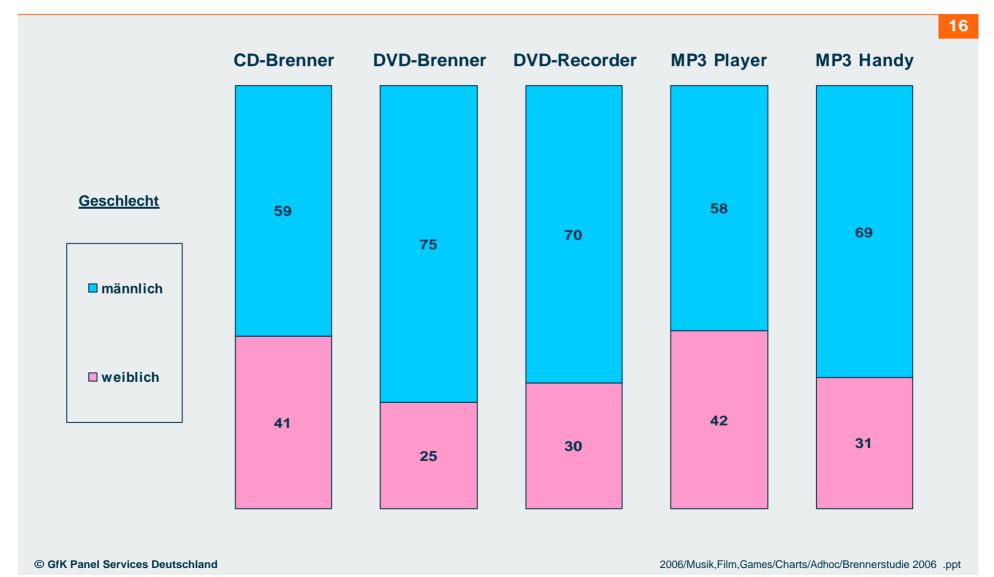




Hardware-Kennzahlen - Persönlicher Besitz ausgewählter Geräte nach Demographie

Stand Februar 2006

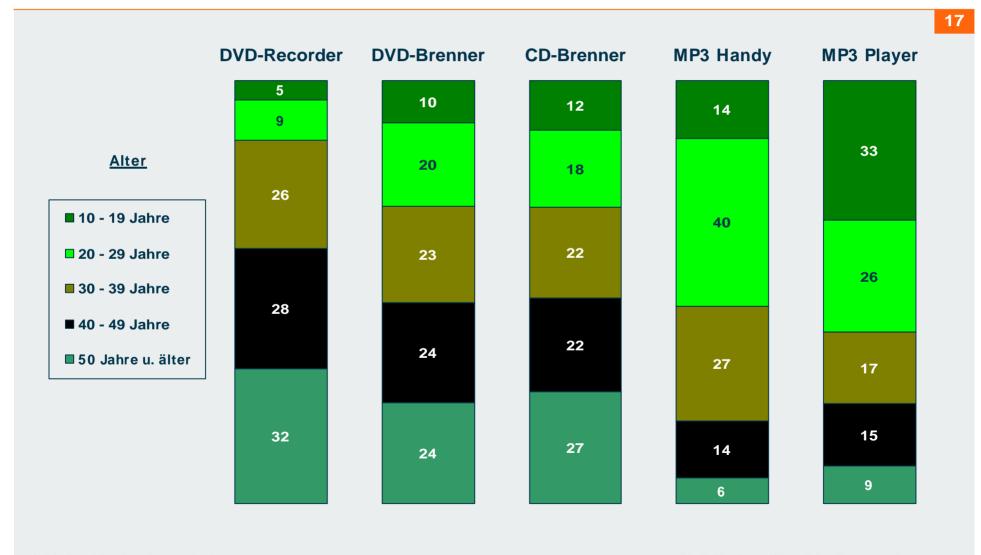




Hardware-Kennzahlen - Persönlicher Besitz ausgewählter Geräte nach Demographie

Stand Februar 2006 Basis: Personen in %





GfK Gruppe

Key-Facts "Hardware-Ausstattung"



- Innerhalb des eigenen Haushaltes können mittlerweile 12% der deutschen Bevölkerung ab 10 Jahren auf einen DVD-Brenner zugreifen. Die Rate bei DVD-Recordern verdoppelte sich von 3% auf 6%, wobei DVD-Recorder-Besitzer deutlich älter als DVD-Brenner-Besitzer sind. Insbesondere Männer haben Interesse am Erstellen von Videos
- Die Haushaltsausstattung mit CD-Brennern steigt leicht auf 48% an. Insbesondere jüngere und ältere Personen rüsten nach, während insb. 20-39jährige Konsumenten auf DVD-Brenner umsteigen, die auch CDs brennen können.
- Außerhalb des eigenen Haushaltes greift man am ehesten auf das vorhandene Equipment bei Freunden oder Bekannten zurück, an zweiter Stelle folgt bei CD-Brennern und DVD-Brennern eindeutig der Arbeitsplatz.
- Auf PCs/Laptops haben inzwischen drei Viertel der bundesdeutschen Bevölkerung (ab 10 Jahre) Zugriff im eigenen Haushalt.
- Der Besitz von portablen MP3-Playern steigt von 9% auf 13% und MP3-Handys sind inzwischen in 7% der Haushalte zu finden (Vj. 2%). Während bei Playern der höchste Ausstattungsgrad bei den 10-19jährigen besteht (hoher weiblicher Anteil), werden MP3-Handys vorwiegend von den 20-29jährigen genutzt.

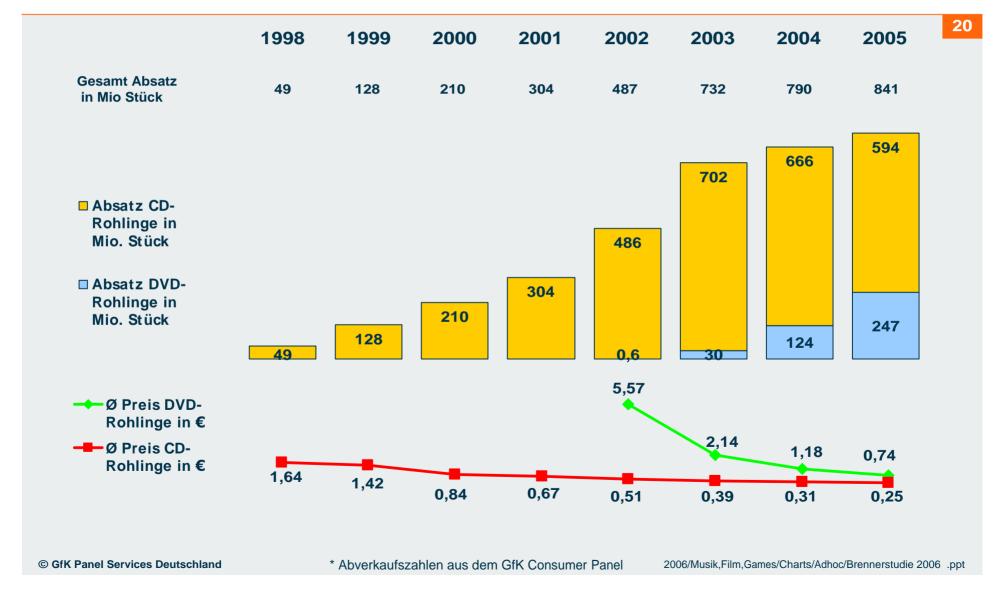
Inhalt



- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Entwicklung: CD-Rohlinge / DVD Rohlinge*

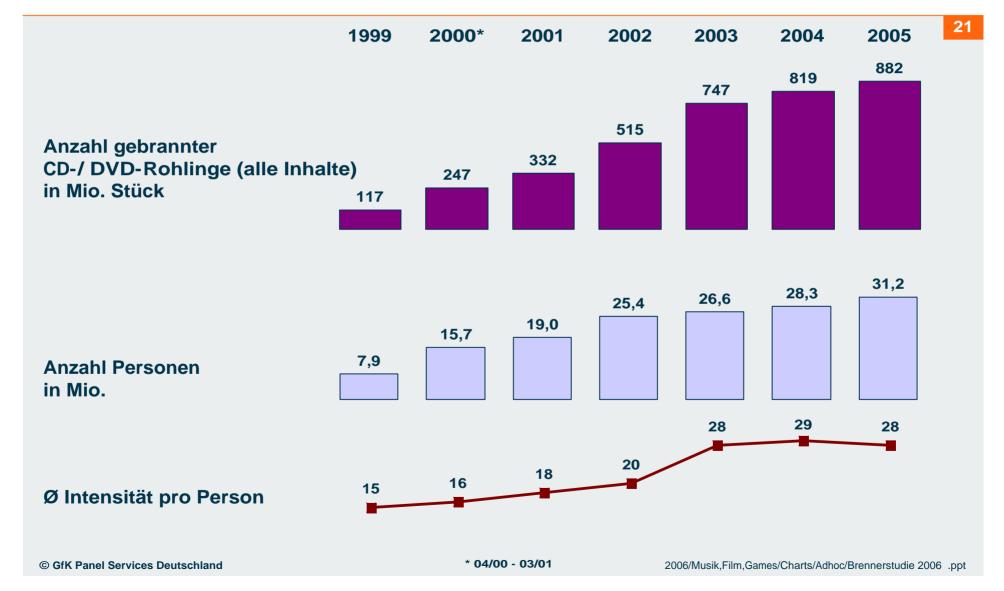




Bespielte CD-/ DVD Rohlinge (alle Inhalte)

Kennzahlen

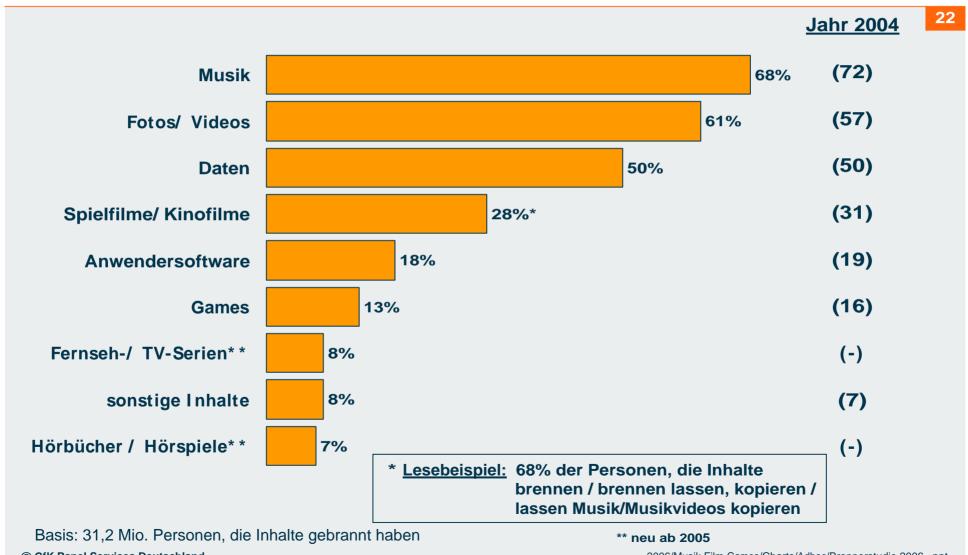




Reichweite nach gebrannten Inhalten

(CD/ DVD -Rohlinge) Jahr 2005





Brenner-Reichweite nach Altersgruppen

Jahr 2005

Basis: Personen in %



23

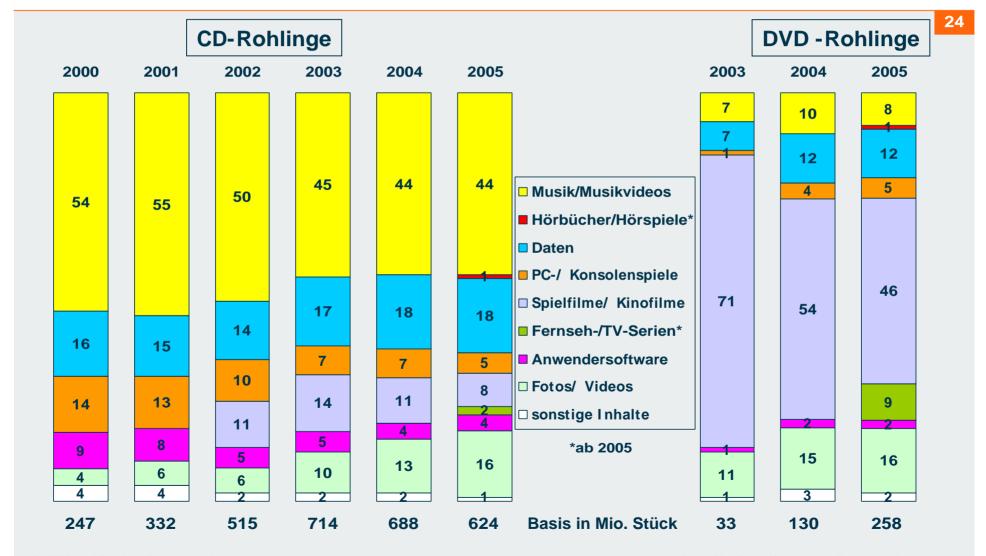
Gesamt		10-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50+ Jahre
68	Musik/ Musikvideo	82	75	71	67	48
61	Fotos/ Privat-Videos	46	64	62	63	67
50	Daten	34	61	51	54	48
31	Spielfilme/ Kinofilme	39	39	31	28	19
18	Anwendersoftware	15	22	17	18	19
13	PC-Games oder Video-Games	24	14	10	12	7
8	Fernseh-/ TV-Serien	9	11	7	6	7
7	Hörbücher/ Hörspiele	4	9	9	7	3

Basis: 31,2 Mio. Personen, die CD/DVD-Rohlinge gebrannt haben

GfK Gruppe

Inhalt der bespielten CD -Rohlinge / DVD -Rohlinge





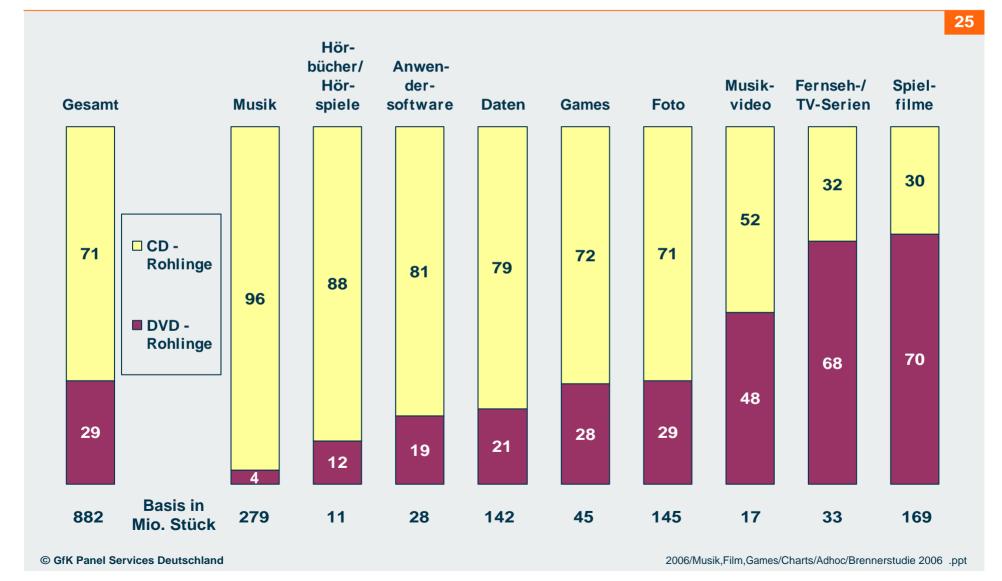
© GfK Panel Services Deutschland

2006/Musik,Film,Games/Charts/Adhoc/Brennerstudie 2006 .ppt

Gebrannte Inhalte nach Brennmedium

Jahr 2005

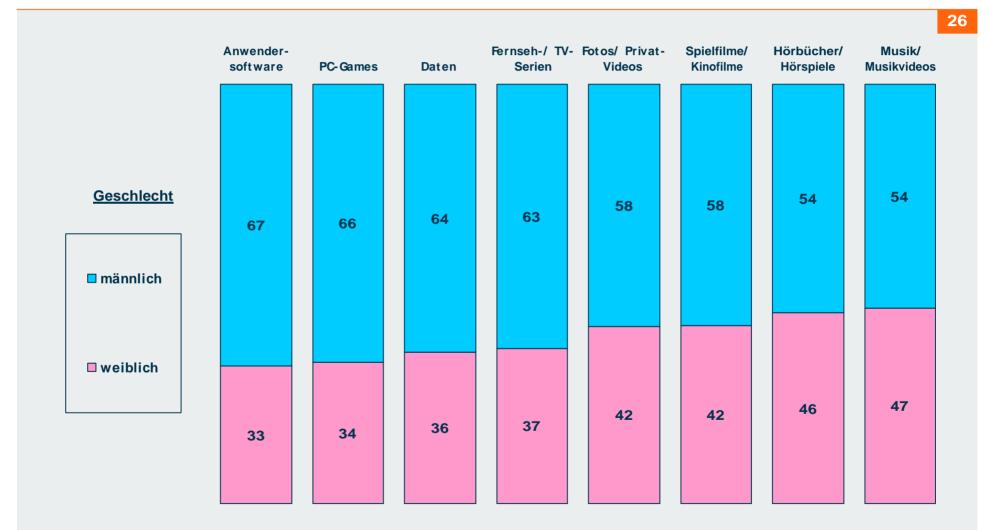




Gebrannte Inhalte nach Demographie

Basis: Personen in %



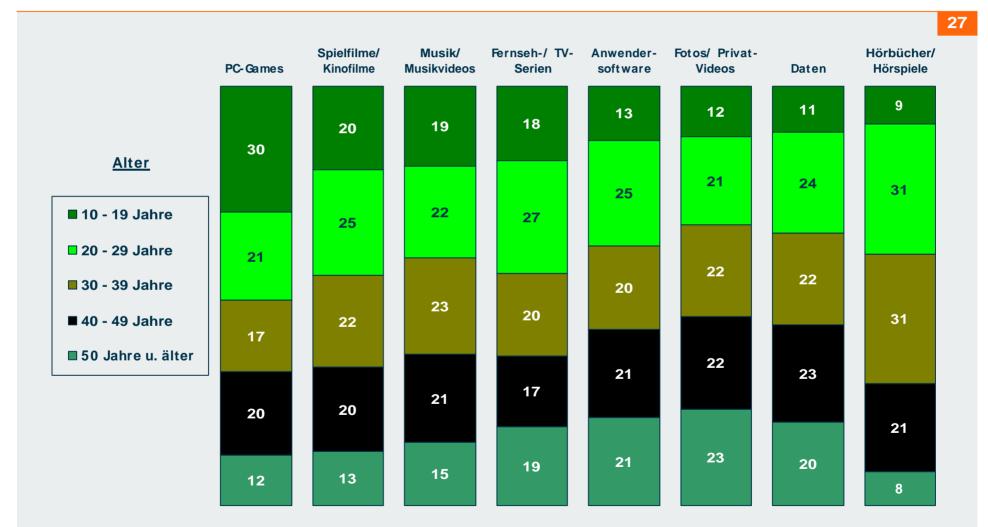


Basis: 31,2 Mio: Personen, die CD/DVD-Rohlinge gebrannt haben

Gebrannte Inhalte nach Demographie

Basis: Personen in %





Basis: 31,2 Mio. Personen, die CD/DVD-Rohlinge gebrannt haben

Key-Facts "Brennen von Inhalten"



- Fast jeder 2. Deutsche (49% = 31,2 Millionen Personen) bespielt CD-/DVD-Rohling mit Inhalten, im Vorjahr waren es noch 45%. Reichweiten-Zuwächse haben hierbei in allen Altersgruppen stattgefunden.
- Die Anzahl gebrannter Rohlinge steigt von 819 auf 882 Millionen (+8%). Jeder, der brennt, bespielt im Durchschnitt 28 Rohlinge mit unterschiedlichen Inhalten.
- Die DVD-Rohlinge werden mit 258 Mio. Stück doppelt so häufig bespielt wie im Vorjahr, während die Anzahl gebrannter CD-Rohlinge um fast -10% auf 624 Mio. Stück sinkt.
- Trotz leicht gesunkener Reichweite bleibt Musik bei CD-Rohlingen am häufigsten gebrannte Content-Form.
- Der Anteil der CD/DVD-Rohlinge an der jeweiligen Content-Art ist sehr unterschiedlich, bei Musik liegt der DVD-Rohling Anteil bei 4%, bei Musikvideos bei 48% und bei Filmen bei 70%.
- Innerhalb der Entertainment-Märkte bleiben die 10-29jährigen die Altersgruppe mit der größten Reichweite an brennaktiven Personen, während bei älteren Personen das Brennen von privaten Fotos und Filmen im Vordergrund steht.

Inhalt

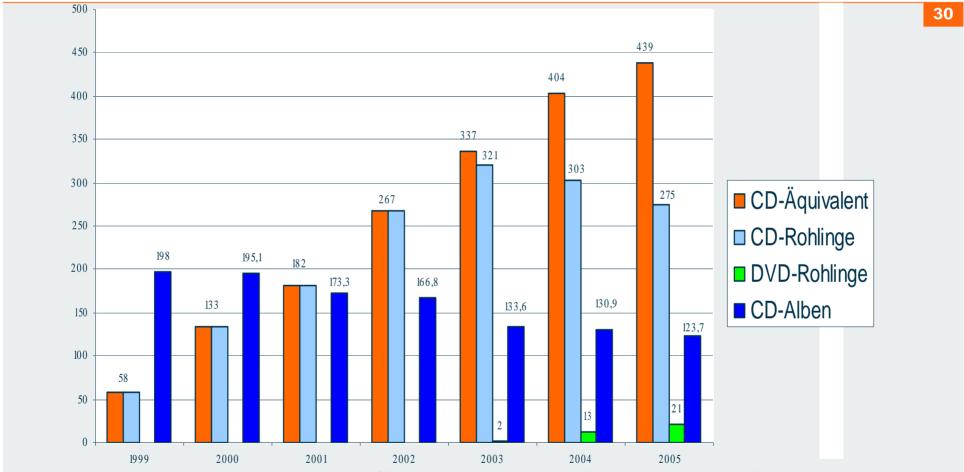


- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Mit Musik bespielte Rohlinge und verkaufte CD-Alben

Menge in Mio. Stück; Umrechnung in "CD-Äquivalente" durch BV Phono. Annahme: Speicherkapazität einer DVD = 7,8-Fache einer CD



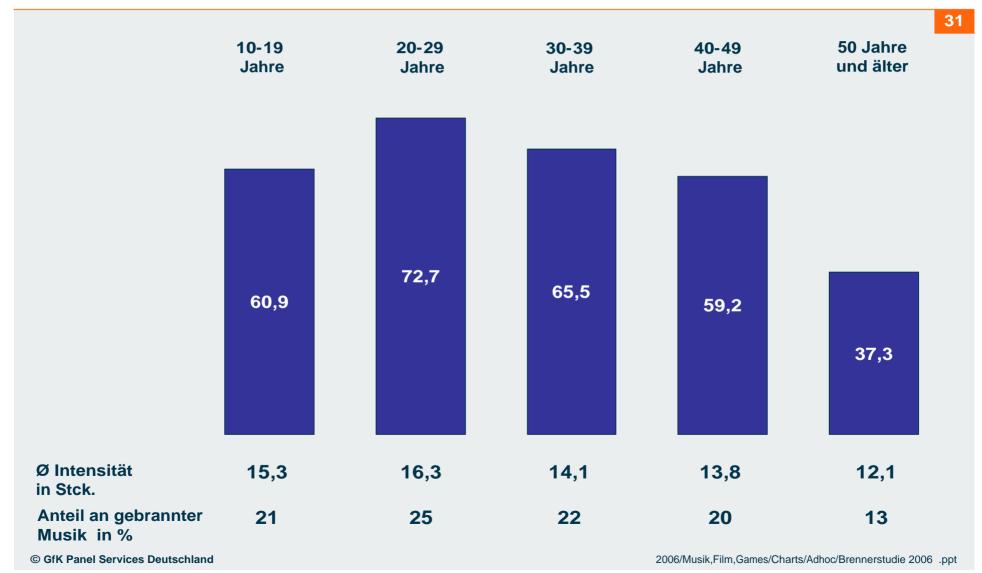


Lesebeispiel: Im Jahr 2005 wurden 275 Millionen CD-Rohlinge und 21 Millionen DVD Rohlinge mit Musik bespielt. Das entspricht unter der Annahme einer 7,8-Fachen Speicherkapazität der DVD gegenüber einer CD insgesamt 439 Millionen "CD-Äquivalenten". Demgegenüber wurden in dem gleichen Zeitraum (2005) nur 123,7 Millionen CD-Musik-Alben verkauft.

Gebrannte Musik nach Altersgruppen

Jahr 2005 Menge in Mio Stück



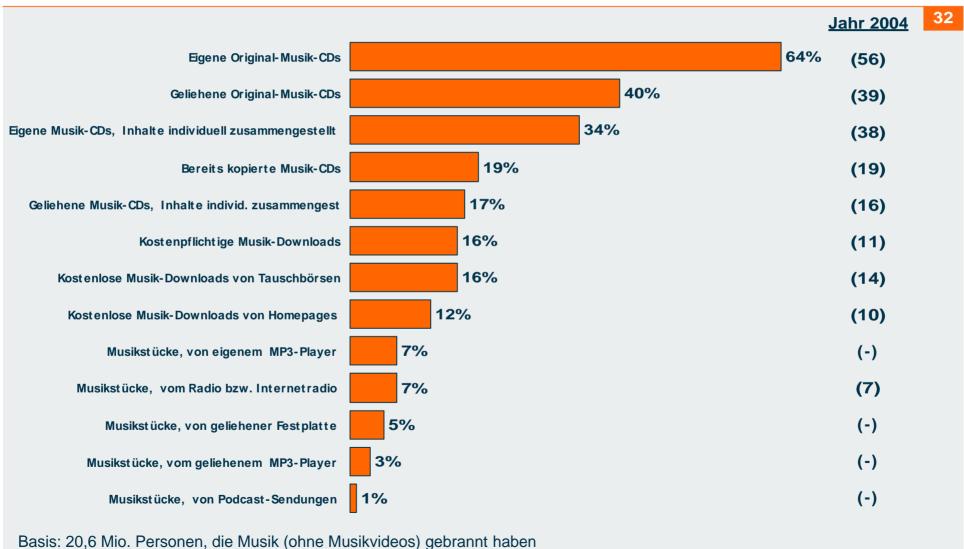


Von welchen Vorlagen wird Musik gebrannt

Jahr 2005

Basis: Personen in %





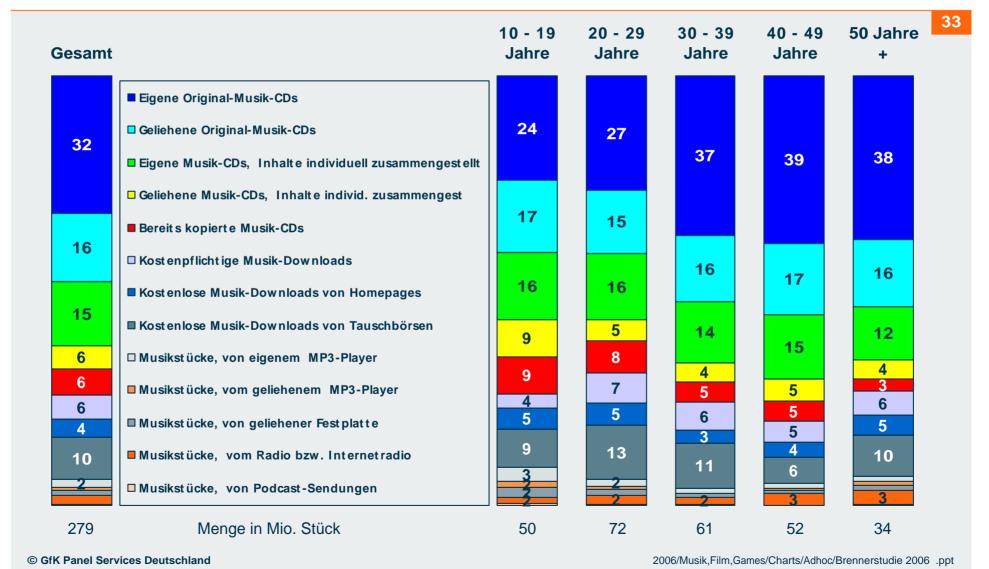
© GfK Panel Services Deutschland

Von welchen Vorlagen wird Musik gebrannt

Jahr 2005

Basis: Menge (%)



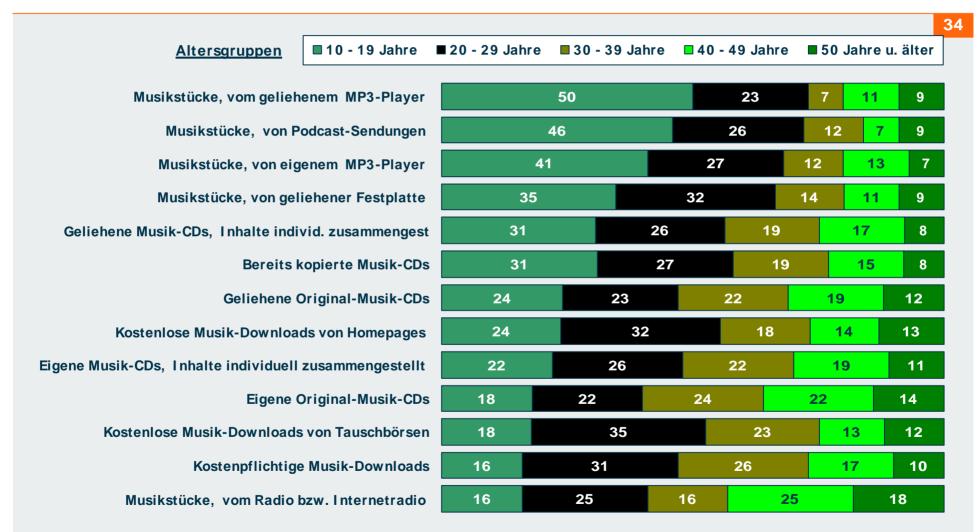


Von welchen Vorlagen wird Musik gebrannt

Jahr 2005

Basis: Personen in %

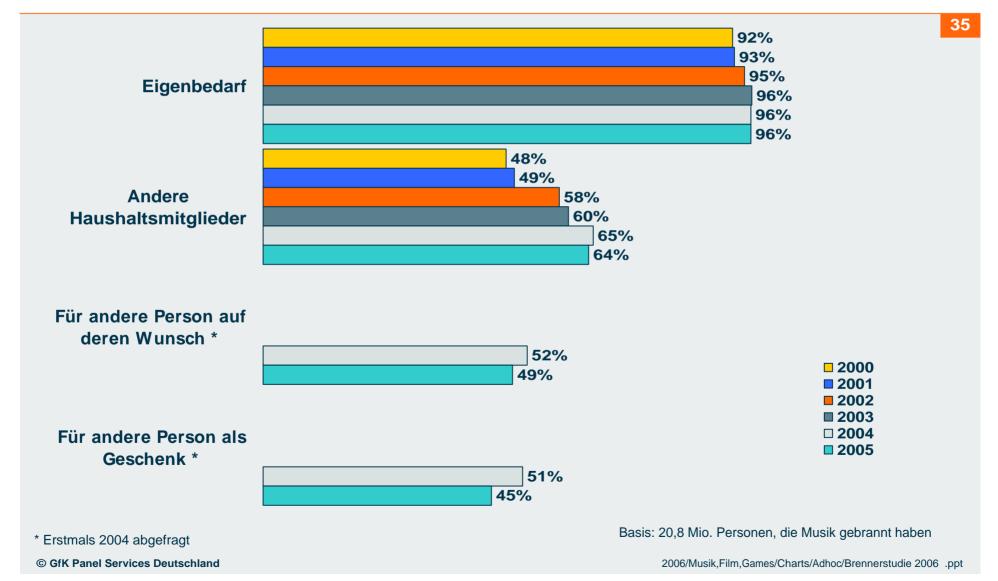




Basis: 20,6 Mio. Personen, die Musik (ohne Musikvideos) gebrannt haben

Für wen wurde Musik auf CD-/ DVD Rohlinge gebrannt



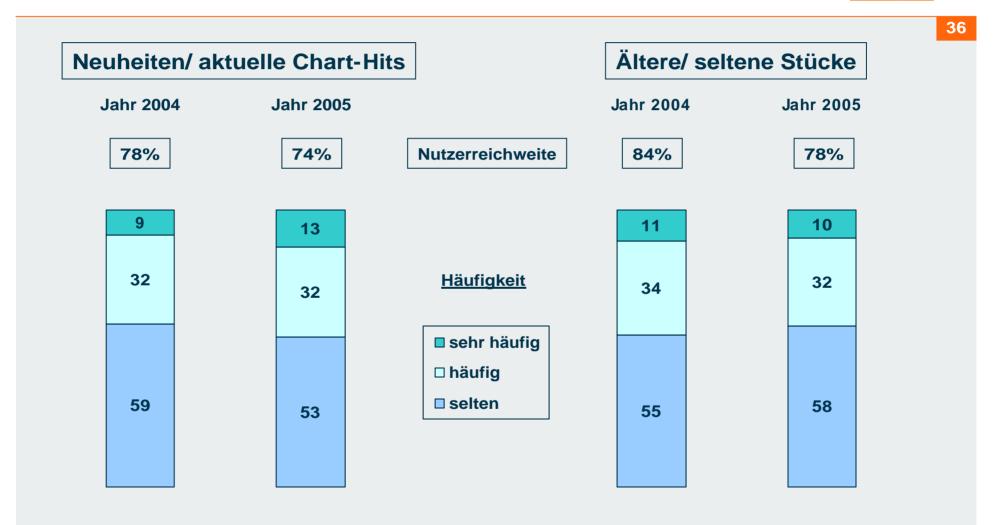


Welche Musikarten werden auf CD-/DVD Rohlinge aufgenommen

Basis: Personen in %

Jahr 2005



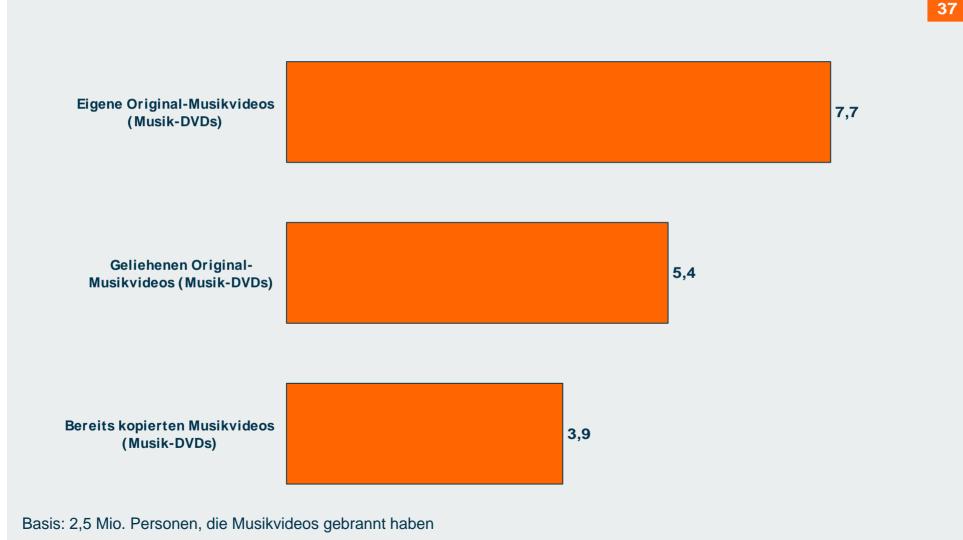


Von welchen Vorlagen werden Musikvideos gebrannt

Jahr 2005

Basis: Menge in Mio. Stück





© GfK Panel Services Deutschland

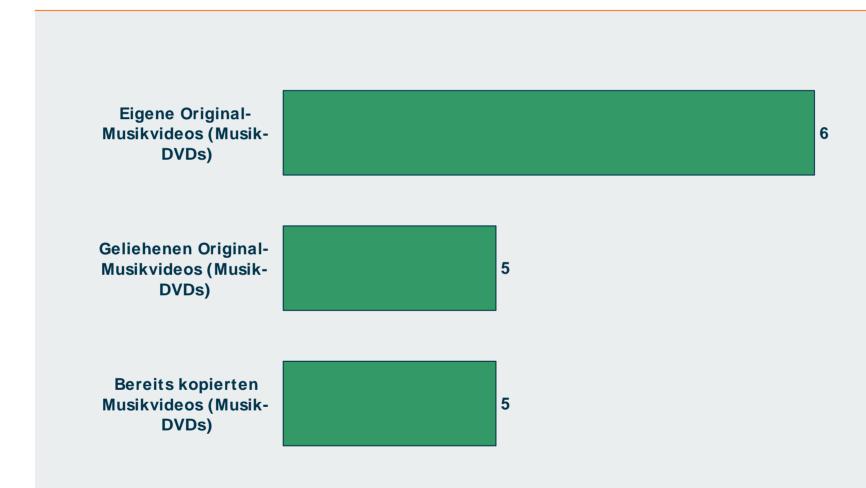
Von welchen Vorlagen werden Musikvideos gebrannt

Jahr 2005

Basis: Durchschnittliche Anzahl in Stück



38



Basis: 2,5 Mio. Personen, die Musikvideos gebrannt haben

Demographische Entwicklung Musik - Brenner

Basis: Personen (%)





© GfK Panel Services Deutschland

Key-Facts "Brennen von Musik"



- Mit 296 Mio. Stück mit Musik gebrannten CD/DVD- Rohlingen ist das Niveau zwar nach wie vor hoch. Während die Zahl der mit Musik gebrannten CD-Rohlinge um 9% gesunken ist, ist der Zahl der DVD-Rohlinge um 61% gestiegen. Der Umfang gebrannter Musik hat sich deshalb um 8,6 % erhöht. Die Anzahl brennaktiver Personen sinkt leicht von 21,2 Mio. auf 20,8 Mio.
- Das Kopieren von eigenen Original-CDs als Quelle legt in der Reichweite zu und ist insbesondere bei den mittleren Altersgruppen zunehmend beliebt. Zuwächse zeigen sich ebenfalls bei Downloads aus dem Internet.
- Die jungen Zielgruppen greifen nach wie vor stark sowohl auf elektronische als auch persönliche Netzwerke zurück. Geliehene und bereits kopierte CDs werden ebenso genutzt wie Tauschbörsen, geliehene Festplatten und eigene MP3-Player.
- Circa jeder 2. aktive Musik-Brenner erstellt auch CDs für andere Personen auf deren Wunsch hin oder als Geschenk, allerdings mit leicht rückläufiger Tendenz.
- Bei sinkender Reichweite stehen innerhalb der aktiven Brennergemeinde Neuheiten etwas stärker im Kurs, während das Brennen von älteren Stücken an Beliebtheit verliert.
- Auch die 2,5 Mio. Brenner von Musikvideos bevorzugen Originale als Quelle.

Inhalt

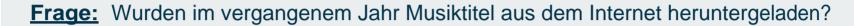


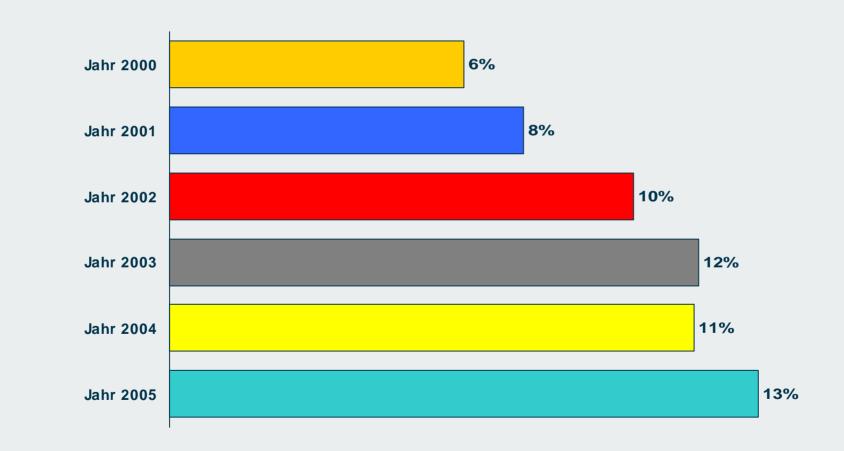
- Stichprobe / Methodik
- Hardware Ausstattung
- Brennen von Inhalten
- Brennen von Musik
- Download von Musik

Musik-Downloader Reichweite



42





Basis: 64 Mio. priv. Deutsche ab 10 Jahre

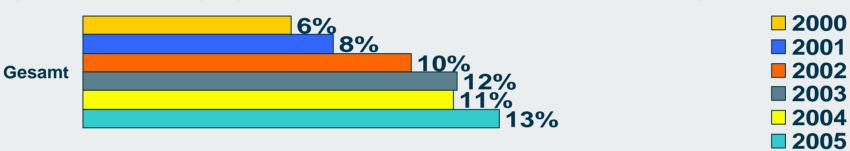
© GfK Panel Services Deutschland

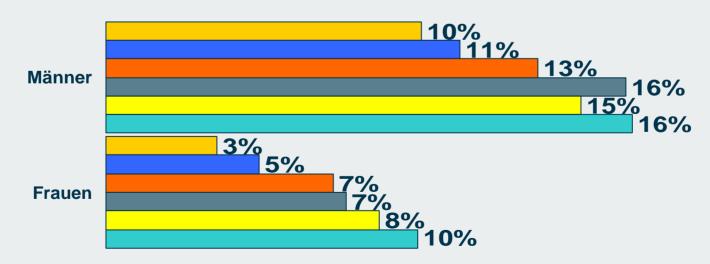
Musik-Downloader Reichweite



43





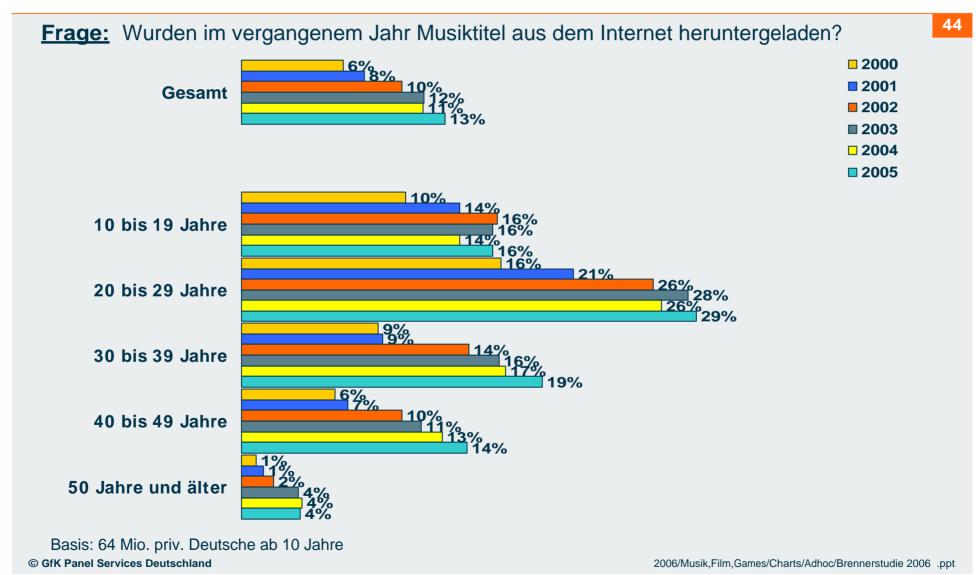


Basis: 64 Mio. priv. Deutsche ab 10 Jahre

© GfK Panel Services Deutschland

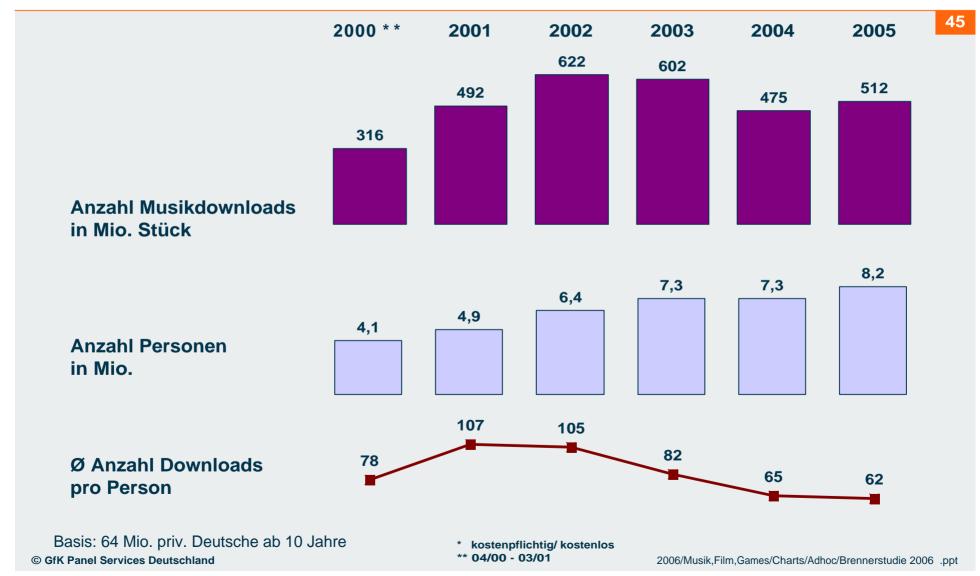
Musik-Downloader Reichweite





Musikdownloads * Kennzahlen





Downgeloadete Musik nach Altersgruppen

Jahr 2005 Menge in Mio Stück



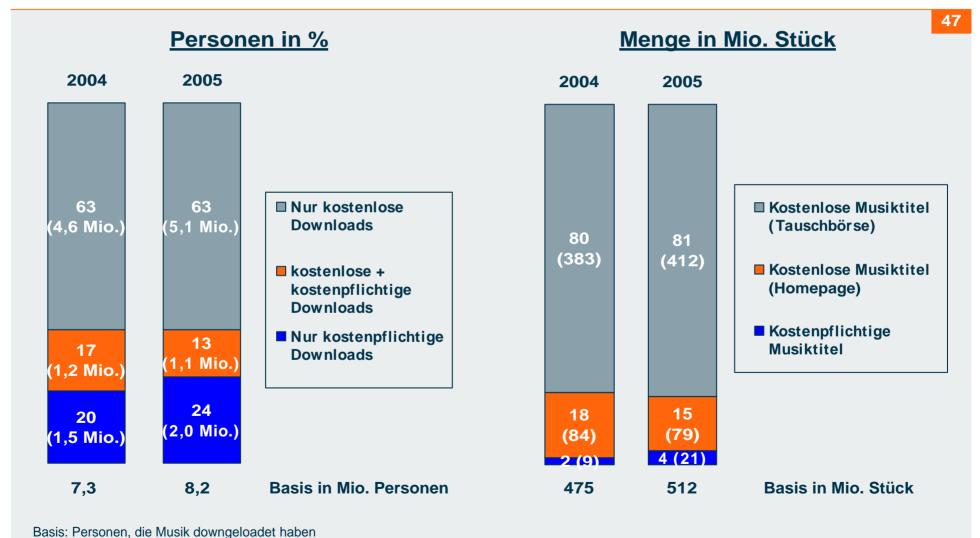


Musikdownloads - Arten der Downloads

Jahr 2005

Basis. Personen/Menge in %

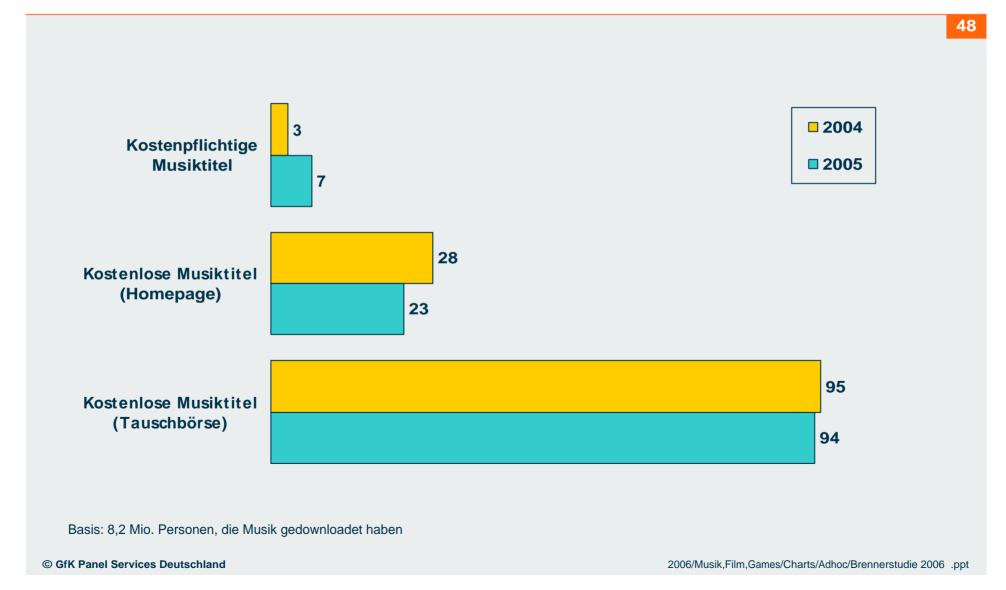




© GfK Panel Services Deutschland

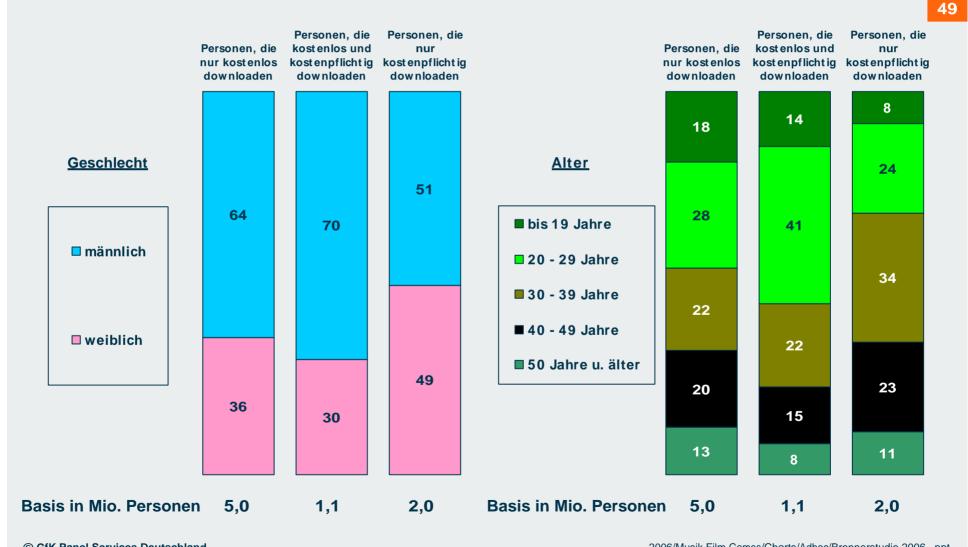
Durchschnittliche Anzahl gedownloadeter Musiktitel Jahr 2004/ 2005





Download - Typen nach Demographie





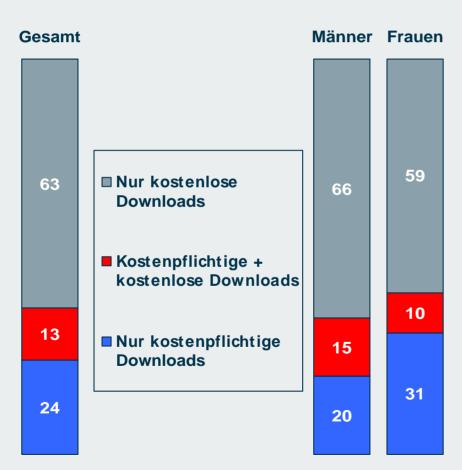
Musikdownloads - Arten der Downloads

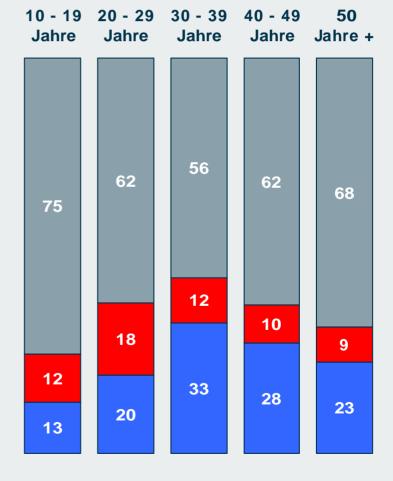
Jahr 2005

Basis: Personen in %



50

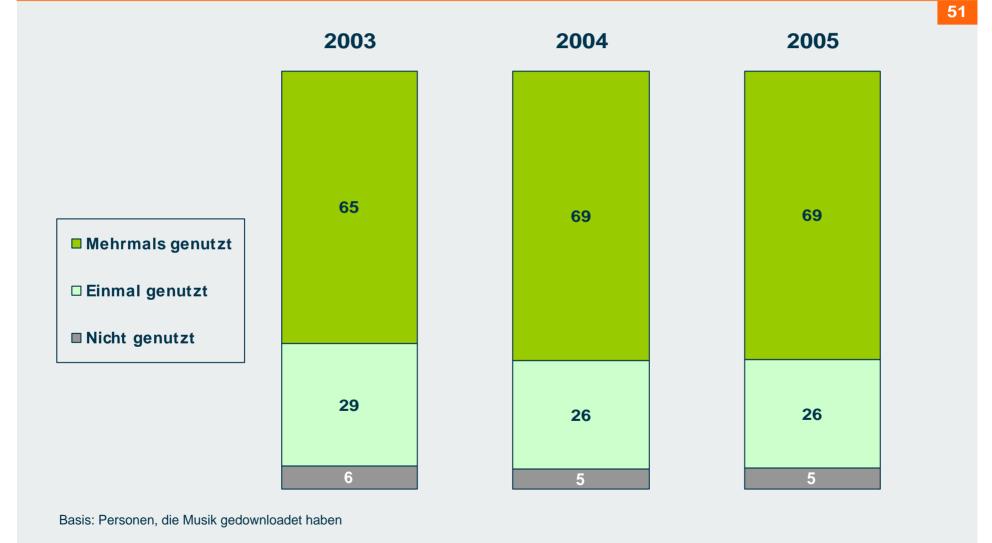




Basis: 8,2 Mio. Personen, die Musik gedownloadet haben

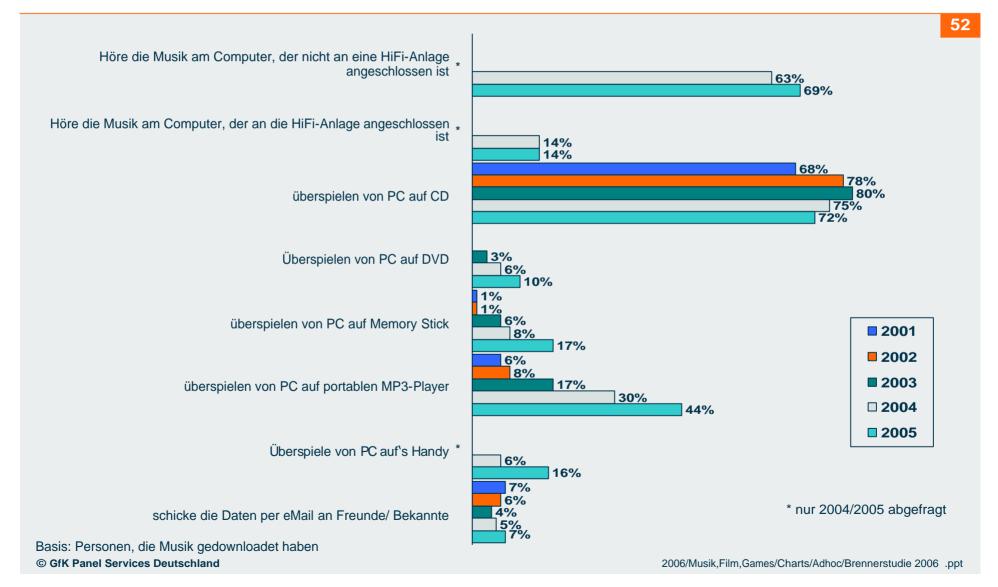
Wie häufig wird heruntergeladene Musik (Titel/ Alben) genutzt





Wie werden heruntergeladene Musiktitel genutzt

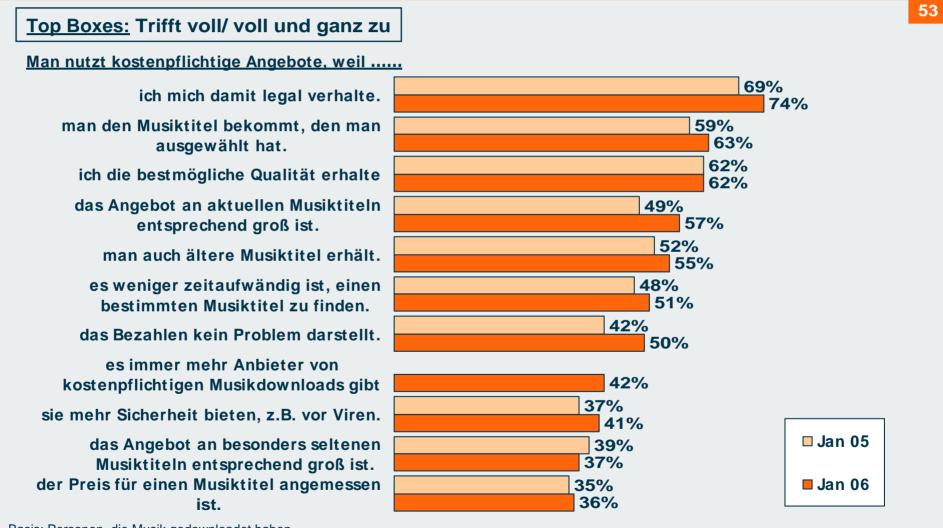




Gründe, für die Nutzung von Kostenpflichtigen Download-Angeboten

Basis. Personen (%)





Basis: Personen, die Musik gedownloadet haben

© GfK Panel Services Deutschland

Demographische Entwicklung Musik - Downloader

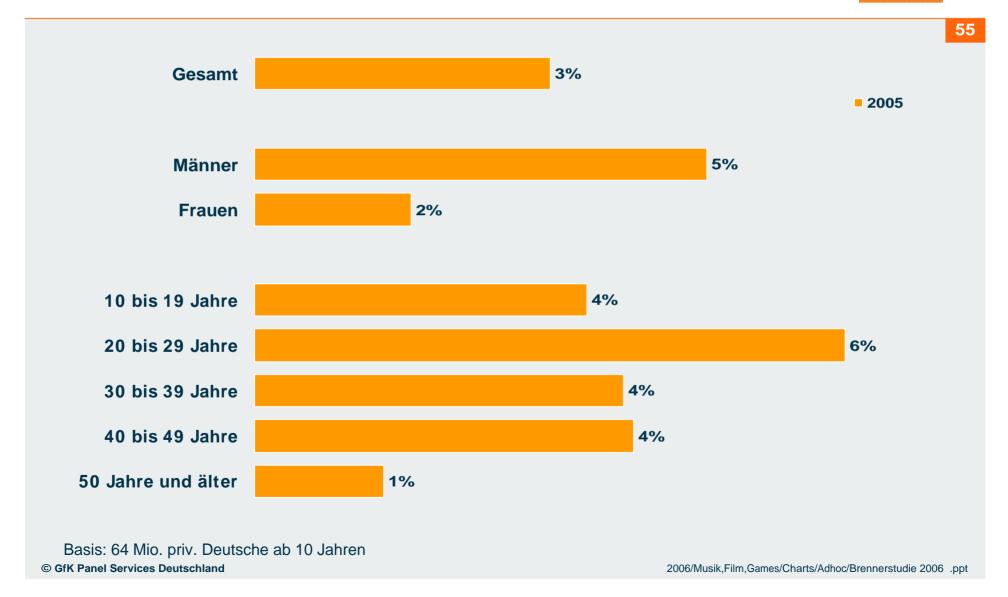
Basis: Personen (%)





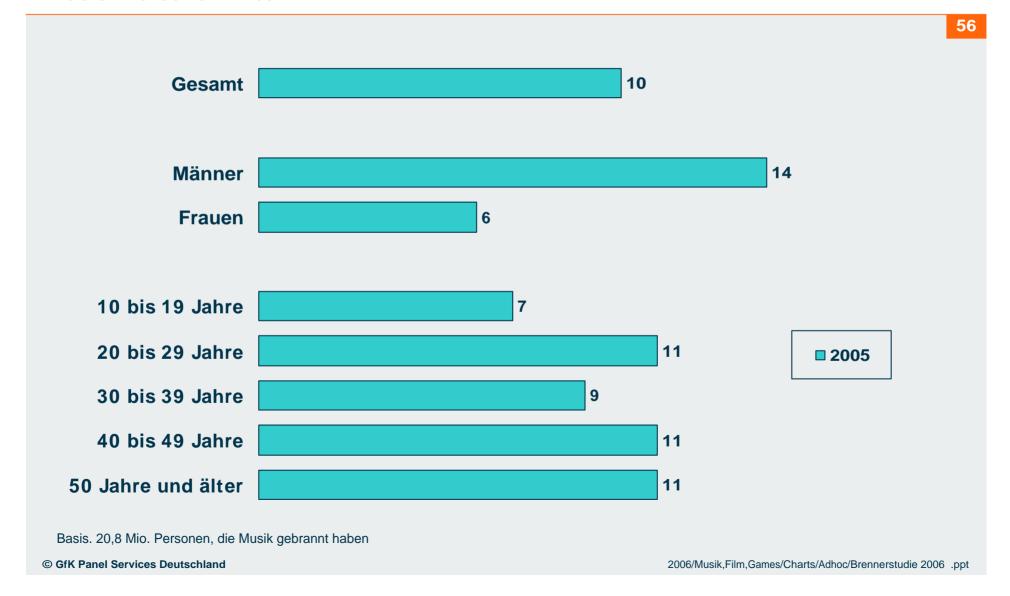
Aufnehmen von Musik aus dem Radio/Internetradio oder von Podcast-Sendungen

GfK



Aufnahmen von Musik aus dem Radio/ Internetradio oder von Podcast-Sendungen

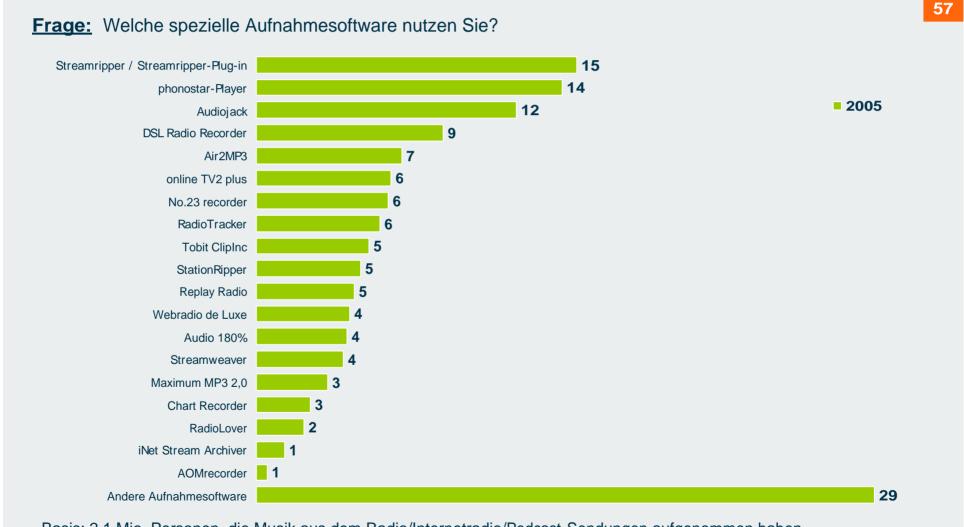
GfK



Aufnehmen von Musik aus dem Radio/Internetradio oder von Podcast-Sendungen

Basis: Personen in %





Basis: 2,1 Mio. Personen, die Musik aus dem Radio/Internetradio/Podcast-Sendungen aufgenommen haben

© GfK Panel Services Deutschland

GfK Gruppe

Key-Facts "Download von Musik"



- Der Download von Musik stieg nach dem Rückgang im Vorjahr wieder um 8% auf 512 Mio. an. 58 Verursacht wurde dies durch einen Zuwachs der aktiven Downloader um 1 Mio. auf 8,2 Mio. Nutzer.
- Reichweitenzuwächse gab es in allen Altersgruppen bis 49 Jahre, wobei die Gruppe der 20-29jährigen die Aktivste Usergruppe darstellt. Bezahlte Downloads sind am stärksten in der Altersgruppe der 30-39 jährigen verbreitet.
- Der Anteil der kostenpflichtigen Downloads verdoppelte sich auf 4%. Allerdings dominieren noch die (illegalen) Tauschbörsen mit 81% und wachsen auch wieder leicht an.
- Durch die wesentlich höhere Downloadintensität bei Tauschbörsen sieht der Personenvergleich deutlich günstiger aus. 24% der User nutzen ausschließlich kostenpflichtige Anbieter und weitere 13% teilweise, vor allem wegen der Legalität dieser Angebote.
- Die am stärksten verbreitete illegale Tauschbörse ist aktuell emule, bei den kostenpflichtigen Anbietern dominiert Musicload.
- Musik wird zunehmend mobil. Zwar ist das Überspielen der Downloads auf CD mit 72% noch sehr beliebt, aber starke Zuwächse sind beim Überspielen auf portable MP3-Player (44%, Vj 30%), Memory Sticks (17%, Vj 8%) und Handys (16%, Vj 6%) festzustellen.
- Jeder 10. Brenner von Musik holt sich Content aus (Internet-)Radios oder Podcast-Sendungen. Als Software dienen meist Streamripper, Phonostar und Audiojack.

Gesamt-Fazit

GfK Gruppe



Die Hardwareausstattung mit DVD-Brennern und DVD-Recordern hat sich verdoppelt. Auch portable MP3-Player und MP3-Handys haben eine steigende Nutzerschaft, insbesondere in den jungen Zielgruppen.

Brenner-Studie 2006

- Fast jeder 2. Deutsche ab 10 Jahre bespielt CD-/DVD-Rohlinge, deren Anzahl um 8% auf 882 Mio. steigt. Während DVD-Rohlinge mit 258 Mio. Stück doppelt so oft verwendet werden wie im Vorjahr, sinkt der Verbrauch von CD-Rohlingen um -10% auf 624 Mio.
- Nach dem Rückgang im Vorjahr steigt das Downloaden von Musik um 8% auf 512 Mio. Downloads an. Der Anteil kostenpflichtiger Downloads steigt von 2% auf 4%, wobei aber 24% der Downloader von Musik ausschließlich legale Angebote nutzen.
- Musik wird zunehmend mobil. Das Überspielen auf portable MP3-Player, Memory Sticks und MP3-Handys gewinnt deutlich an Attraktivität.
- Jeder 10. Musik-Brenner holt sich Content aus (Internet-)Radios/Podcast-Sendungen.